



Zur Publikation im Amtsblatt Mittelbünden (Pagina, Pöstli und Novitats) vom Donnerstag, 17. März 2016, bzw. Freitag, 18. März 2016

Amtliche Publikation der Gemeinde Albula/Alvra

ALBULA/ALVRA

www.albula-alvra.ch

Informationen des Gemeindevorstandes der
Gemeinde Albula/Alvra:

Januar und Februar 2016

- Der Gemeindevorstand hat diverse Baugesuche geprüft und bewilligt.
- Der Gemeindevorstand hat beschlossen, den Quartierplan Crappera in Surava in Angriff zu nehmen. Insbesondere soll die Erschliessung und Überbauung mittels Landumlegung geregelt werden. Gestützt auf Art. 51 und 65 Kant. Raumplanungsgesetz (KRG) sowie Art. 16 Kant. Raumplanungsverordnung wird dazu ein Quartierplan- und Landumlegungsverfahren im Gebiet Crappera gemäss Planausschnitt durchgeführt.
- Der Gemeindevorstand hat die Rekrutierung 2016 der Angehörigen der Feuerwehr (Feuerwehrstützpunkt Albula) vorgenommen.
- Der Gemeindevorstand hat dem Darlehensvertrag zwischen den Verbandsgemeinden des Forst- Werkbetriebes Albula und dem Forst- Werkbetrieb Albula, betreffend der Einlage der Betriebsmittel, zugestimmt.
- Der auf ein Jahr befristete Zusammenarbeitsvertrag zwischen Savognin Tourismus im Surses und der Gemeinde Albula/Alvra wurde geprüft und genehmigt. In Zukunft wird die „Jahres“-Ela Card für Einheimische und Feriengäste durch die Gemeinde, während den ordentlichen Schalterstunden, ausgestellt.
- Der Termin für die nächste Gemeindeversammlung wurde auf den 18. März 2016 festgelegt. Die Traktanden zuhanden der Gemeindeversammlung wurden verabschiedet.
- Der Gemeindevorstand hat einem Gesuch um Näherbaurecht, zugunsten der Parzelle Nr. 931 und zulasten der Parzelle Nr. 325 (Badnerstrasse) in Alvaneu Bad, entsprochen.

- Der Gemeindevorstand hat von der Kostenüberschreitung im Zusammenhang mit der Sanierung der Gemeindestrasse „Dorfplatz – Tgaplotta und Voia sot Baselgia“ in Brienz/Brinzauls, Kenntnis genommen. Die Kostenüberschreitung entstand durch Mehrleistungen (Unterhalt Umfahrungsstrasse, Strassenkoffer und Asphalt Voia sot Baselgia), welche im Kostenvoranschlag nicht berücksichtigt wurden. An der nächsten Gemeindeversammlung wird den Stimmberechtigten ein entsprechender Nachtragskredit zur Genehmigung unterbreitet.

Für die von der Gemeindeversammlung Brienz/Brinzauls bereits bewilligte Sanierung der Voia Pintga wird der Gemeindevorstand einen Einleitungsbeschluss fassen und ein entsprechendes Perimeterverfahren einleiten. Nach Abschluss des Verfahrens kann die Sanierung umgesetzt werden.

- Das Gesetz über die Abfallbewirtschaftung wurde vom Gemeindevorstand eingehend beraten und zuhanden der Gemeindeversammlung verabschiedet.
- Im Zusammenhang mit der neuen Elektroerschliessung TS Dorf – TS Tschärner – TS Crappa Naira wurden die Offerten für die Lieferung der Transformatoren geprüft und der Auftrag vergeben.
- Die Arbeiten für die „Überwachung und Frühwarnung 2016-2019“, Felssturz- und Rutschgebiet in Brienz/Brinzauls, wurden vergeben. Dabei handelt es sich um folgende Arbeiten:
 - Überwachung Sackungsmasse – Online-Messdatenportal und WebCam
 - Überwachung Sackungsmasse – Geologischer Jahresbericht
 - Deformationsmessung GPS/GNSS und automatische Messanlage
- Der Gemeindevorstand hat die ersten zwei Einbürgerungsgesuche, von zwei in der Gemeinde Albula/Alvra geborenen und aufgewachsenen Personen, geprüft und genehmigt. Die neuen Bürger der Gemeinde Albula/Alvra sind herzlich willkommen.
- Nach 20 Jahren Verbandstätigkeit des KSVA und VIA wurde an der ausserordentlichen Delegiertenversammlung vom 17. Dezember 2015 beschlossen, den Verband Integration Albula / VIA, aufgrund der durch die Zusammenlegung von Gemeinden gegebenen Möglichkeit schlankerere Strukturen, per 31.07.2016 aufzulösen. Der Gemeindevorstand hat von dieser Entscheidung Kenntnis genommen. Die Gemeindeversammlung wird an der nächsten Gemeindeversammlung darüber informiert.

Der Gemeindevorstand